Gemeinde Bartholomäberg

Luttweg 1, 6781 Bartholomäberg
Tel 05556 73114-0, Fax DW 6
gemeinde@bartholomaeberg.at

DVR 0432270
UID-Nr. ATU45805703
Sachbearbeiter:
Markus Rudigier, MAS
☎ 0 55 56 / 7 31 14 – 12
markus.rudigier@bartholomaeberg.at

Bartholomäberg, am 15.04.2019

NIEDERSCHRIFT

über die 34. Sitzung der Gemeindevertretung Bartholomäberg am Donnerstag, den 21. März 2019 um 20 Uhr im Mehrzweckgebäude Bartholomäberg

---

Anwesend: Bürgermeister Martin Vallaster, GR Oswald Ganahl, Kleopatra Loretz, Andreas Zudrell, Marcus Wachter, Andreas Walter, Thomas Ganahl, Johannes Bitschnau, Hannelore Bitschnau, Gerhard Dobler, Hubert Bitschnau und Peter Mangeng

Entschuldigt: GR Georg Stampfer, GR Manfred Bitschnau, GR Helmut Salzgeber, Matthias Vallaster, Karl Fladerer, Manuel Bitschnau, Andrea Bickel, Walter Fritz, Herbert Greber, Corinna Ganahl, Walter Fritz, Werner Dobler, Emanuel Wachter und Stefan Keckeis

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung der Niederschrift der 32. Sitzung der Gemeindevertretung Bartholomäberg vom 23. Jänner 2019
2. Änderung des Flächenwidmungsplanes
3. Auftragsvergaben:
   a) Erweiterung der Wasserversorgungsanlage WVA BA 07, BT 4 + BA 08, BT 1 – Baumeister und Installationsarbeiten
   b) Erweiterung der Wasserversorgungsanlage WVA BA 07 + BA 08 - Materiallieferung
4. Berichte
5. Allfälliges

Bürgermeister Martin Vallaster begrüßt alle Anwesenden und bittet die Mitglieder der Gemeindevertretung Bartholomäberg um ein Gedenken für Anton Fitsch. In einem Nachruf über Anton Fitsch würdigt er seine Versdienste für die Gemeinde Bartholomäberg, Tonis Motto war „Leben und leben lassen", seine ruhige, sachliche und besonnene Art waren herausragenden Charakterzüge eines liebenswerten Menschen, der durch seine Hilfsbereitschaft im gesamten Tal sehr geschätzt wurde.

Zu Punkt 1

Die Niederschrift der 32. Sitzung der Gemeindevertretung Bartholomäberg vom 23. Jänner 2019 wird, nachdem keine Einwendungen erhoben werden, vom Vorsitzenden für genehmigt erklärt.

Zu Punkt 2

Die vorgesehenen Änderungen des Flächenwidmungsplanes müssen verschoben werden, da sich das RPG geändert hat und die Pläne mit einer ausgewiesenen Folgewidmung noch nicht ausgearbeitet werden konnten. Dieser Punkt wird bei der nächsten Gemeindevertretungssitzung neuerlich als Tagesordnungspunkt mit aufgenommen.

Zu Punkt 3

a) Vergabe der Trinkwasserversorgung WVA BA07, BT4 + BA08, BT1 - Baumeister- und Installationsarbeiten.
Die Firma Breuß Mähr Bauingenieure Gmbh hat die Ausschreibung für die oben genannte Trinkwasserversorgung samt Materiallieferung durchgeführt. Vier Unternehmen haben ein Angebot abgegeben. Bestbieter war die Firma Nägele Hoch- und Tiefbau GmbH gefolgt von der Firma Hilti & Jehle GmbH, Swietelsky Bauges.m.b.H und die Firma Gebrüder Vonbank GmbH. Das Angebot der Bestbieterin liegt netto bei € 577.200,-. Die Stillhaltefrist endet am 21. März 2019 um 24 Uhr. Die Förderung durch das Land Vorarlberg liegt bei ca. 35%. Die Mitglieder der Gemeindevertretung beschließen einstimmig, dass der Auftrag an die Firma Nägele Hoch- und Tiefbau GmbH vergeben wird.

b) Vergabe der Trinkwasserversorgung WVA BA07 und BA08 - Materiallieferungen.
Auch hier hat die Firma Breuß Mähr die Ausschreibung durchgeführt und eine Vergabeempfehlung aufgrund der Angebote erarbeitet. Die Firma Schmidt´s HandelsgmbH, Bürs, ist Bestbieterin vor der Firma Kontinentale. Das Angebot der Bestbieterin liegt netto bei € 91.757,17,-. Auch hier liegt die Förderung durch das Land Vorarlberg bei ca. 35%. Die Mitglieder der Gemeindevertretung beschließen einstimmig, dass der Auftrag an die Firma Schmidt´s HandelsgmbH in Bürs vergeben wird.

Zu Punkt 4

Bürgermeister Martin Vallaster berichtet, dass die Trachtenkapelle Gantschier bei einem internationalen Musikfestival in Deutschland mitwirkte. Sie hatte mit ihren Marschformationen Auftritte in Hamburg, Münster und Oldenburg. Die Veranstaltungsorte waren große Veranstaltungshallen. Zu den Auftritten kamen tausende Besucher und die Trachtenkappelle trat zusammen mit Musikkapellen aus Deutschland, Russland, Ukraine, Niederlande, Italien und Schottland auf. Es war bestimmt der Höhepunkt in der nun mehr als 50-jährigen Vereinsgeschichte. Stabführer Erik Brugger und die Trachtenkapelle Gantschier können sehr stolz auf ihre Leistungen sein.
Weiters wird berichtet, dass die Harmoniemusik Bartholomäberg den Kinderfasching mit Faschingsball in Bartholomäberg und die Trachtenkapelle Gantschier den Musikball durchführten. Die Veranstaltungen waren sehr gut besucht.

Der Vorsitzende berichtet weiters, dass am Obergantschierweg Holzschlägerungen durchgeführt wurden. Der alte Baumbestand wurde bergseits und talseits des Güterweges im Bereich des Anwesens „Stecher" durch das Unternehmen Tobias Ilg aus Dornbirn geschlägert. Dadurch konnten etwaige Sturmschäden für die unterliegenden Objekte verhindert werden. Diese Maßnahmen wurden durch die Wildbach- und Lawinenverbauung organisiert und ermöglicht. Die Wildbach- und Lawinenverbauung führt derzeit auch Steinschlagverbauungsmaßnahmen in der Parzelle „Roter Stein" durch. Diese Verbauungen dienen dem Schutz von Verkehrsteilnehmern an der L 188.

Bürgermeister Martin Vallaster berichtet vom Lawinenabgang in der Parzelle „Graves", der große Flurschäden verursachte. Ein ca. 300 Jahre altes Stallgebäude wurde dabei auch zerstört, der sich im Besitz von Andrea Bickel befindet. Die Schadensbehebung erfordert einen enormen Aufwand. Die Gemeinde Bartholomäberg wird sich bemühen einen Assistenzeinsatz durch das Österreichische Bundesheer zu erhalten. Infolge der Schneestürme gab es viele Sturmschäden und Windwürfe in den Wäldern im gesamten Gemeindegebiet.

Das Funkenwochenende war etwas schwierig. Die Windböen bereiteten den Funkenzünften beim Abbrennen teilweise große Sorgen. Die Funken in Jetzmunt und Glän hielt den Windstürmen nicht stand und stürzten um. Trotzdem sind wir dankbar, dass alles gut gegangen ist und die vielen Besucherinnen und Besucher an den Funkenplätzen das Brauchtum des Funkenabbrennens genießen konnten.

Abschließend berichtet der Vorsitzende, dass das Steinschlagverbauungsprojekt „Kaltenbrunnen" durch die Bezirkshauptmannschaft genehmigt wurde. Abschließend lädt der Vorsitzende alle zu den bevorstehenden Aufführungen der Krimikomödie „Gauner" ein, die durch die Theatergruppe Bartholomäberg geboten werden.

Zu Punkt 5

Hier gibt es keine Wortmeldungen.

Ende: 20.30 Uhr

.....
Martin Vallaster
(Bürgermeister)

.....
Markus Rudigier, MAS
(Schriftführer)